

Arbeitsblätter digital

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER KITA – praxisnah und zukunfts- orientiert

Überblick Arbeitsblätter

Modul 1 – Arbeitsblatt 1 - Die KI – Landkarte

Modul 2 – Arbeitsblatt 2 - Entscheidungen treffen

Modul 3 – Arbeitsblatt 3 - und ab in die Praxis

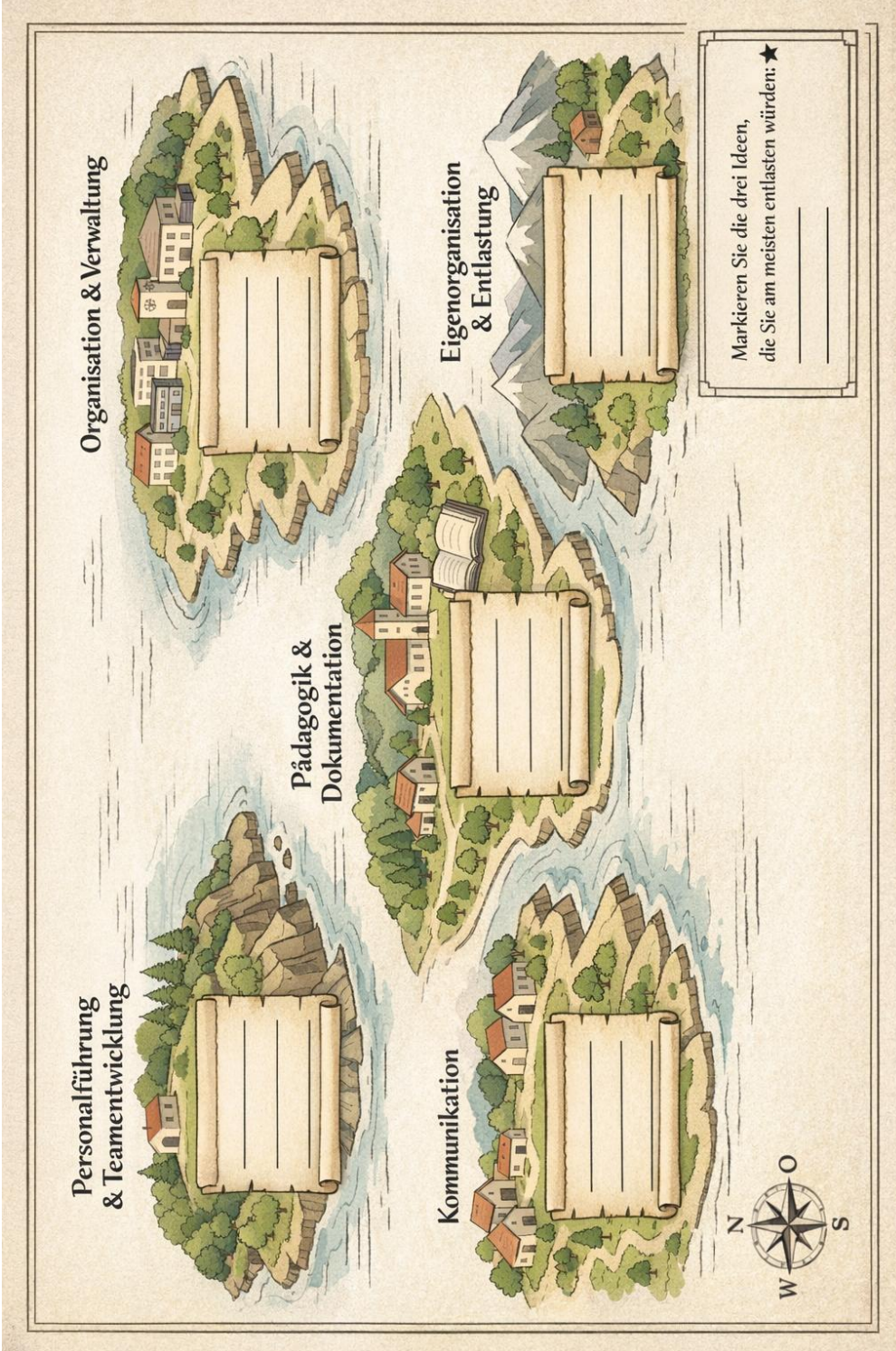
Modul 4 – Arbeitsblatt 4 – Fallbeispiele A bis D

Modul 4 – Arbeitsblatt 5 – Unsere KI-Regeln

Arbeitsblatt 1 - KI-Landkarte

Brainstorming – Wo könnte mich KI vielleicht unterstützen?

Überlegen Sie sich mindestens je zwei Ideen für die folgenden Bereiche:



Personalführung & Teamentwicklung

Kommunikation

Pädagogik & Dokumentation

Organisation & Verwaltung

Eigenorganisation & Entlastung

Markieren Sie die drei Ideen, die Sie am meisten entlasten würden: ★

N
O
W
S

Arbeitsblatt 2 - Entscheidungen treffen mit KI

Schritt 1 – Ausgangslage beschreiben

In meiner viergruppigen Kindertageseinrichtung in Bayern soll kurzfristig ein Kind mit erhöhtem Förderbedarf aufgenommen werden. Die Eltern wünschen sich einen schnellen Start, da die aktuelle Betreuungssituation sehr belastend ist. Der Träger unterstützt die Aufnahme grundsätzlich.

Im Team gibt es jedoch Unsicherheiten: Einige Fachkräfte fühlen sich fachlich nicht ausreichend vorbereitet im Umgang mit dem Förderbedarf des Kindes. Andere äußern Sorgen, dass die Aufnahme zusätzliche Belastung für den Gruppenalltag und die übrigen Kinder mit sich bringt.

Gleichzeitig besteht die Sorge, dass eine Verzögerung der Aufnahme zu Unverständnis bei den Eltern führt und dem inklusiven Auftrag der Einrichtung widerspricht.

Ich stehe vor der Entscheidung, wie und wann die Aufnahme umgesetzt werden soll – unter Abwägung von Teamressourcen, pädagogischer Qualität und Elterninteressen.

Schritt 2 – Handlungsoptionen

entwickeln lassen (Möglichkeiten mit Chancen und Risiken) und Entscheidung finden

Schritt 3 – Entscheidung

adressatengerecht formulieren und kommunizieren (Team, Träger, Eltern)

Arbeitsblatt 3 - ...ab in die Praxis

Setzen Sie zwei der drei Aufgaben mit – so gut es geht – realen Beispielen aus Ihrer Kita um!

Aufgabe A

Wandeln Sie Stichpunkte und Notizen in einen ausformulierten Bericht um, wo wie Sie ihn in Ihrer Einrichtung brauchen. Prüfen Sie das Ergebnis und justieren Sie nach. Nutzen Sie die **Promptformel!** Falls Sie kein eigenes Beispiel schnell zur Hand haben, nutzen Sie Mila (siehe unten)

Aufgabe B

Erstellen Sie ein altersgerechtes Sprachförderangebot (U3 oder Ü3, Vorschulkind...)

Und / Oder

Lassen Sie eine Lerngeschichte zu einer Beobachtung verfassen

Und / Oder

Kreieren Sie mit KI ein altersgerechtes Dilemma-Szenaria für eine ethische Diskussion mit Vorschulkindern

Aufgabe C

Bild-KI mit Account: [ChatGPT](#) von OpenAI, [Gemini](#) von Google, [Bing](#) von Microsoft

Bild-KI ohne Account: [raphael.app](#), [craiyan.com](#), [duck.ai](#)

Mögliche Anlässe:

- Einladung zum Sommerfest / Laternenfest / Elternabend
- Aushang für die Garderobe (z. B. „So ziehen wir uns im Winter an“)
- Illustration für ein Projektthema (z. B. Wald, Wasser, Körper)
- Bild für das Portfolio eines Kindes

Zu Aufgabe A

Kind: Mila / Alter: 4 Jahre, 3 Monate

Entwicklungsbereich: Sprache und Literacy

Beobachtungszeitraum: September bis Dezember

Stichpunkte:

- Seit Sept deutlich mehr Wortschatz, benutzt jetzt Nebensätze („wenn ... dann“, „weil“)
- Erzählt von Erlebnissen am Wochenende – längere Erzählketten, Reihenfolge manchmal durcheinander
- Reimspiele machen ihr großen Spaß, erfindet eigene Wörter, lacht viel dabei
- Bei Konflikten Schwierigkeiten, Gefühle in Worte zu fassen – wird dann laut oder weint
- Im Morgenkreis meldet sich häufiger, spricht aber leise – braucht Ermutigung
- Schaut sich gern Bilderbücher an und „liest“ anderen Kindern vor (erzählt frei nach Bildern)
- Fragt häufig „Warum?“ – besonders bei Naturphänomenen (Regen, Wind, Tiere)
- Spricht zu Hause Türkisch und Deutsch – Eltern berichten, dass sie auch zu Hause mehr Deutsch spricht

Arbeitsblatt 4 - Fallbeispiele

FALLKARTE A – Diagnose in ChatGPT

Situation: Eine Erzieherin in Ihrer Einrichtung ist unter Zeitdruck und muss einen Förderbericht für ein Kind mit Sprachentwicklungsverzögerung schreiben. Sie gibt den vollen Namen des Kindes, sein Geburtsdatum und die logopädische Diagnose in ChatGPT ein, um den Bericht formulieren zu lassen. Das Ergebnis ist fachlich gut und spart ihr eine Stunde Arbeit.

Diskutieren Sie:

1. Was ist das Problem?

2. Was wäre die richtige Handlung der Leitung?

3. Welche Regel leiten wir daraus ab?

FALLKARTE B – Bericht ohne Kennzeichnung

Situation: Ihr Träger ist begeistert von KI und möchte, dass alle Einrichtungen künftig Entwicklungsberichte mit KI-Unterstützung erstellen – so spare man Zeit und die Berichte seien professioneller formuliert. Die Berichte sollen ohne Kennzeichnung an die Eltern gehen, „damit kein Misstrauen entsteht“.

Diskutieren Sie:

1. Was ist das Problem?

2. Was wäre die richtige Handlung der Leitung?

3. Welche Regel leiten wir daraus ab?

Arbeitsblatt 4 - Fallbeispiele

FALLKARTE C – Beschwerde unpersönlich

Situation: Sie nutzen KI, um einen Elternbrief zum Thema „Einschränkungen im Betreuungsangebot wegen Personalmangel“ zu formulieren. Der Brief geht per Kita-App an alle Eltern. Ein Elternteil ruft an und beschwert sich: „Der Brief klingt so unpersönlich und standardmäßig. Als ob Sie sich nicht die Mühe gemacht hätten, selbst zu schreiben. Haben Sie das mit KI gemacht?“

Diskutieren Sie:

1. Was ist das Problem?

2. Was wäre die richtige Handlung der Leitung?

3. Welche Regel leiten wir daraus ab?

FALLKARTE D – Kulturelle Stereotypen

Situation: Eine Fachkraft lässt sich ein Sprachförderangebot für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache von der KI erstellen. Das Ergebnis enthält folgenden Satz: „Besonders Kinder aus türkischen Familien brauchen zusätzliche Unterstützung beim Erwerb der Bildungssprache, da in diesen Familien oft wenig auf Deutsch vorgelesen wird.“ Die Fachkraft übernimmt den Text ungeprüft für ihre Angebotsplanung.

Diskutieren Sie:









1. Was ist das Problem?

2. Was wäre die richtige Handlung der Leitung?

3. Welche Regel leiten wir daraus ab?

Arbeitsblatt 5 – Unsere Regeln

Regeln für einen verantwortungsvollen Umgang mit Künstlicher Intelligenz

 “ ”	 “ ”
 “ ”	 “ ”
 “ ”	 “ ”
 “ ”	 “ ”

